

3. Deutscher Atherosklerosekongress: 20 Jahre DGFF – 5 Jahre Kooperation

Dr. rer. biol. hum. Heike Kantner

Geschäftsführerin der Deutschen Gesellschaft zur Bekämpfung von
Fettstoffwechselstörungen und ihren Folgeerkrankungen DGFF (Lipid-Liga) e.V.,
Mitglied des gemeinsamen Präsidiums DGAF - DGFF

Vor dem Hintergrund, dass Herz-Kreislaufkrankungen die häufigste Todesursache in der Bundesrepublik Deutschland sind, staatliche Aufklärungskampagnen fehlen und die öffentliche Kontroverse um den Risikofaktor Hypercholesterinämie zur Verunsicherung der Ärzteschaft und damit auch der Patienten führte, wurde die Deutsche Gesellschaft zur Bekämpfung von Fettstoffwechselstörungen und ihren Folgeerkrankungen DGFF (Lipid-Liga) e. V. am 19. Oktober 1988 in Wiesbaden gegründet. Die DGFF hat ihren Vereinssitz in Wiesbaden und ihre Geschäftsstelle in München. Die DGFF versteht sich als Vermittler zwischen wissenschaftlicher Erkenntnis und praktischer Relevanz im klinischen Alltag.

Die Deutsche Gesellschaft zur Bekämpfung von Fettstoffwechselstörungen und ihren Folgeerkrankungen DGFF (Lipid-Liga) e. V. und die Deutsche Gesellschaft für Arterioskleroseforschung (DGAF) e. V. verbindet ein mehr als zwanzigjähriges Engagement im wissenschaftlichen sowie klinischen bzw. praktischen Bereich auf dem Gebiet der Atherosklerose- und Lipidforschung. Das Ziel der DGAF ist die Förderung der Arterioskleroseforschung in sämtlichen Bereichen, sowohl im Grundlagenbereich als auch Bereich der klinischen Forschung. Entsprechend vielschichtig sind daher die Schwerpunkte der Fachgesellschaft, die von der Zellphysiologie, Gerinnungsphysiologie, Hypertensiologie, Immunologie, Genetik sowie – last not least – bis zur Lipidologie reichen. Das Ziel der Deutschen Gesellschaft zur Bekämpfung von Fettstoffwechselstörungen und ihren Folgeerkrankungen DGFF (Lipid-Liga) e. V. ist die Bewertung von Daten über die gesundheitlichen Konsequenzen von Fettstoffwechselstörungen sowie die Hilfe bei der zeitnahen Umsetzung des aktuellen wissenschaftlichen Kenntnisstands über therapeutische Maßnahmen entsprechend dem aktuellen wissenschaftlichen Kenntnisstand.

Die Zielsetzungen beider Gesellschaften stellen somit eine hervorragende Ergänzung dar. So wurde am 14. Juni 2004 die Kooperation zwischen der Deutschen Gesellschaft für Arterioskleroseforschung e. V. (DGAF) und der Deutschen Gesellschaft zur Bekämpfung von Fettstoffwechselstörungen und ihren Folgeerkrankungen DGFF (Lipid-Liga) e. V. besiegelt.

Gemeinsames Anliegen ist eine Bündelung der Aktivitäten in der Arterioskleroseforschung und der Lipidologie in Deutschland durch Integration und Abstimmung der wissenschaftlichen und präventionsmedizinischen Aktivitäten in einem nationalen Verbund. Ziel der Kooperation ist die Fächer übergreifende Umsetzung wissenschaftlicher Erkenntnisse, insbesondere in Bezug auf Aus-, Weiter- und Fortbildung der Ärzteschaft, die Aufklärung und Information der Bevölkerung, die Beteiligung an und Unterstützung von Forschungsprojekten sowie die Information gesundheitspolitisch relevanter Gremien.

Vor diesem Hintergrund wurde im Jahre 2004 als gemeinsames großes Kooperationsprojekt der 1. Deutsche Atherosklerosekongress erfolgreich ins Leben gerufen. Nach dem 2. Kongress im Jahre 2006 in Münster wird der 3. Deutsche Atherosklerosekongress anlässlich des 20 jährigen Bestehens der Deutschen Gesellschaft zur Bekämpfung von Fettstoffwechselstörungen und ihren Folgeerkrankungen DGFF (Lipid-Liga) e. V. in Mannheim durchgeführt. Tagungspräsidenten sind mit Prof. Dr. med. Achim Weizel (DGFF) und Prof. Dr. med. Jürgen Schäfer (DGAF) die Vorsitzenden der kooperierenden Fachgesellschaften. Der 4. Deutsche Atherosklerosekongress findet in Verbindung mit dem Kongress der European Atherosclerosis Society vom 20.- 23. Juni 2010 in Hamburg statt.

Gemeinsame Geschäftsstelle: DGAF - DGFF (Lipid-Liga) e.V., Waldklausenweg 20, 81377 München, Telefon: (089) 7191001, Telefax: (089) 7142687, E-Mail: info@lipid-liga.de
Internet: www.lipid-liga.de, E-Mail: info@dgaf.de, Internet: www.dgaf.de